Hessische Blitzschach-Einzelmeisterschaft 2010 in Kassel

Nach mehreren Jahren Unterbrechung fand am Sonntag, 30. 05. 2010, in Kassel wieder ein wichtiges Schachturnier auf **Hessen-Ebene** statt: Die **Hessischen Blitzschach-Einzelmeisterschaften 2010** im Bürgerhaus Kassel-Harleshausen, bei Ausrichter und Gastgeber Caissa Kassel. Turnierleiter war Andreas Filmann (Kinzigtal-Erlensee), zuständig für Einzelturniere im Hessischen Schachverband.
26 Teilnehmer, die sich in regionalen hessischen Vorturnieren qualifiziert hatten, waren zum Meisterschaftskampf angetreten, teilweise hochkarätig, sehr spielstark und damit automatisch auch klar favorisiert. Mit dabei waren auch sieben Akteure aus Kassel: Nordhessens stärkste Spieler FM Uwe Kersten und Davor Maric (beide Kasseler SK), und Karl-Heinz Schnegelsberg, Markus Kurth, Markus Hahn, Hartmut Austein und als einzige teilnehmende Frau Stephanie Lind (alle Caissa Kassel). Im stark besetzten Feld konnte allerdings keiner der Nordhessenvertreter entscheidend um die Titelvergabe eingreifen.

Das Bürgerhaus Kassel-Harleshausen, Turnierort der hessischen Blitzschach-Einzelmeisterschaften

Caissa Kassel hatte für beste Verpflegung und Getränke gesorgt und Klaus Powalla bediente die Laufkundschaft in den Rundenpausen

Turnierleiter Andreas Filmann am Laptop

Blick auf das Teilnehmerfeld

Zu spielen waren kräftezehrende 25 Blitz-Runden mit jeweils 2x5 Minuten Bedenkzeit. Jeder Teilnehmer trat gegen jeden anderen an. Nach 15 Runden wurde eine 30-minütige Erholungspause eingelegt. Nur wer in der Lage war, auf einem konzentriert hohen Niveau über die gesamte Distanz zu bleiben, konnte sich eine Chance ausrechnen. Favorisiert

waren eindeutig die Titelträger im Feld: Der deutsche Pokaleinzelmeister 2007 IM Sven Telljohann (Schöneck), IM Anatoli Donchenko (Gießen), IM Florian Grafl (Hungen-Lich), FM Hagen Pötsch (Offenbach/M.), FM Ahmad Siar Wahedi (Steinbach), Sebastian Bravo-Lutz (Gelnhausen), Christian Böhmer, FM Uwe Kersten und Davor Maric (beide KSK).

Steffi Lind, einzige Frau in der harten Männerkonkurrenz, erreichte ihr Ziel, nicht Letzte im Feld zu werden

Caissaner gegeneinander: Hartmut Austein (rechts) - Karl-Heinz Schnegelsberg

Zwei KSK-Mitfavoriten gegeneinander: Davor Maric (links) - FM Uwe Kersten

Die beiden jüngsten Teilnehmer im Feld: Markus Hahn (Caissa Kassel) - Alexander Donchenko (Gießen)

Der ELO-stärkste Spieler überragte alle anderen: IM Florian Grafl wurde neuer Blitz-Hessenmeister 2010 !

Vom Start weg setzte sich einer der Favoriten vom Feld ab und vergrößerte Runde um Runde seinen Vorsprung: **IM Florian Grafl** (Hungen-Lich) präsentierte einsame Spitzenklasse und war von keinem der starken Konkurrenten aufzuhalten. F. Grafl dominierte das Turnier überragend, gab gerade mal zwei Remis ab und gewann alle andere

Partien ! Er war der einzige Akteur ohne Niederlage und gewann die Blitzmeisterschaft 2010 mit 24,0/25 Punkten im Durchmarsch ! Hinter F. Grafl wechselten die nachfolgenden Mit-Favoriten ständig die Tabellenplätze, da sie sich gegenseitig die Punkte abknöpften.

Eines der zahlreichen Spitzenduelle endete remis:
Florian Grafl (rechts) gegen Sven Telljohann

Auch hier kämpfen zwei Mitfavoriten um den vollen Punkt:
Christian Böhmer (links) - Hagen Pötsch

Nach eher verhaltenem Start war es FM Uwe Kersten mit einer Erfolgsserie gelungen, nach der 15. Runde bis auf den zweiten Tabellenplatz hinter Florian Grafl vorzudringen. Das sah sehr gut aus, aber in der entscheidenden Schlussphase ließ die Konzentration bei

Uwe Kersten dramatisch nach. Er verlor mehrere Runden und fiel in der Endabrechnung mit 16,0/25 Punkten auf den 8. Platz zurück. Das reichte allerdings aus, um als bester Nordhesse das Turnier zu beenden. Davor Maric erreichte mit 14,0/25 Punkten den 13. Platz. Ein sehr gutes Turnier spielte Markus Hahn, der in diesem Klasse-Feld trotz seiner jugendlichen Unerfahrenheit mit 8,5/25 Punkten den 20. Platz schaffte.

Ebenfalls ein Spitzenduell:
Der spätere Turnierzweite Sebastian Bravo-Lutz (rechts) gegen IM Anatoli Donchenko

Zu diesem Zeitpunkt, während der Partie gegen Marcus Ramlow, war Uwe Kersten noch voll im Rennen um die Blitzmeisterschaft. Alex Benedikt ist aufmerksamer Kiebitz.

Der hochüberlegene Turniersieger und neue hessische Blitzmeister 2010: Florian Grafl

Die drei Erstplatzierten der hessischen Blitzmeisterschaft 2010 : von links
Sven Telljohann (3.), Hessenmeister Florian Grafl, rechts Sebastian Bravo-Lutz (2.)

G. Preuß